

## ► CHECKLISTE STEUERERKLÄRUNG

SEITE 01 | V01

### ERSTMALIGE BERATUNG

- Letzter Einkommensteuerbescheid und letzte Steuererklärung
- Kopie des amtlichen Ausweises (bei Ehegatten von beiden)
- Bankverbindung

### KINDER

- Geburtsdatum, Steueridentifikationsnummer
- Bis 14 Jahre: Betreuungskosten (z. B. Gebühren für Kinderkrippe, -garten, -hort, Tagesmutter)
- Über 18 Jahre: Ausbildungs- und Lehrverträge, Immatrikulationsbescheinigung bei Studium, Kosten für Studium (z. B. Gebühren, Mietverträge, etc.), Nachweis über auswärtige Unterbringung
- Schulgeld
- Lohnsteuerbescheinigung, KV/PV-Beiträge

### EINKÜNFTE

- Lohnsteuerbescheinigungen, vermögenswirksame Leistungen
- Bescheinigung über Lohnersatzleistungen (z. B. Kranken-, Arbeitslosengeld, Elterngeld, Mutterschaftsgeld)
- Bei Rentenbezug (z.B. Alters-, Erwerbsunfähigkeits-, Witwen-, Betriebs- und Privatrenten)
- Bei erstmaligem Bezug > Rentenbescheid
- Jährliche Rentenbescheinigung
- Kapitaleinkünfte (Steuerbescheinigungen, Ertragnisaufstellungen der Banken)
- Investmentfonds (Steuerbescheinigungen, Ertragnisaufstellung für ausländische Depots)
- Ausländische und sonstige Einkünfte (Renten, Vermietung, Kapitaleinkünfte, Kryptowährung)

### VERMIETUNGSEINKÜNFTE

- Mieteinnahmen, Nebenkostenabrechnungen Vorjahr und Veranlagungsjahr (z.B. Mietvertrag, Nebenkostenabrechnung Hausverwaltung/Immobilienverwaltung)
- Bei neuen Objekten: Kaufvertrag, Notarkosten, Grunderwerbsteuer, Maklergebühren, Landesjustizkasse, Grundschuld
- Herstellungskosten, Reparaturenrechnungen, Abrechnung Hausverwaltung, Versicherungen, Grundsteuer, Heizung, Wasser, Kanal, etc.)
- Zinsbescheinigungen für Darlehen (erstmaliges Darlehen: Darlehensvertrag notwendig)
- Wenn vorhanden: Bescheinigung für Denkmalschutz

### WERBUNGSKOSTEN

- Fahrten Wohnung – Arbeitsstätte  
Entfernungs-km, Anzahl der Fahrten, Bahnticket, Unfallkosten
- Sammelbeförderung (z.B. Werksbus)
- Bei hoher Fahrleistung Nachweis wie z.B. TÜV-Bericht, Kundendienstrechnungen mit km-Stand
- Firmenwagen (ggf. Fahrtenbuch, Zuzahlungen für Treibstoff, etc.)
- Beiträge zu Berufsverbänden (z.B. Gewerkschaften)
- Arbeitszimmer bzw. Home-Office Pauschale, Telefon- und Internetkosten
- Arbeitsmittel (z.B. Computer, Werkzeug, Berufskleidung, Fachliteratur, Büromöbel)
- Bewerbungskosten (z. B. Passfotos, Fahrtkosten, Bürobedarf)
- Fortbildungskosten (z. B. Studienkosten, Meister- oder Technikerkurs, Schreiben über Zuschüsse wie Bafög, Fahrtkosten)
- Unfall- und Berufsrechtsschutzversicherung
- Umzugskosten wenn beruflich veranlasst
- Steuerberatungskosten
- Doppelte Haushaltsführung (Miete, Nebenkosten, Hausrat, Zweitwohnungssteuer, Rundfunkgebühren)
- Auswärtstätigkeit (z. B. Bestätigung über Verpflegungsmehraufwendungen von Arbeitgeber abzgl. Steuerfreier Ersatz, Mahlzeitgestellung, Unterkunftskosten, Fahrtkosten)

## ► CHECKLISTE STEUERERKLÄRUNG

SEITE 02 | V01

### HAUSHALTSNAHE DIENSTLEISTUNGEN

- Handwerkerrechnungen (z.B. Kaminkehrer, Hausmeister, Gartenpflege, Reinigungskraft, Reparaturen am Haus oder Wohnung) > Jedoch ist nur der Arbeitslohn absetzbar
- Nebenkostenabrechnungen von Vermieter oder Immobilienverwaltung
- Aufwendungen für Hilfe im eigenen Haushalt
- Nachweis: Rechnung und Kontoauszug der Bezahlung (keine Barzahlung)
- ! Bei Beantragung öffentlicher Zuschüsse oder KfW-Darlehen Fördermittelbescheid notwendig, da ggf. Kosten dann nicht steuerlich absetzbar.**

### ENERGETISCHE SANIERUNG

- Aufwendungen für energetische Sanierung des Eigenheims (älter als 10 Jahre)
- z.B. Wärmedämmung, Erneuerung Fenster und Türen, Heizungsanlage
- Bescheinigung des Fachunternehmens/Energieberaters muss vorgelegt werden
- ! Bei Beantragung öffentlicher Zuschüsse oder KfW-Darlehen Fördermittelbescheid notwendig, da ggf. Kosten dann nicht steuerlich absetzbar**

### SONDERAUSGABEN

- Versicherungsbeiträge (z.B. private Kranken-, Pflege-, Unfall-, Lebens-, Haftpflicht-, Kfz-Versicherung)
- Einzahlung in in- oder ausländische gesetzl. Rentenversicherungen
- Bestätigungen Riester-, Rüruprente
- Spendenbescheinigungen/Mitgliedsbeiträge Parteien
- Kirchensteuererstattungen/-zahlungen
- Berufsausbildungskosten für die eigene Aus- und Weiterbildung (Fahrkosten, Lehrgangsgebühren, Prüfungsgebühren, Bücher, etc.)
- Scheidungsunterhalt (Anlage U)

### AUSSERGEWÖHNLICHE BELASTUNGEN

- Krankheitskosten (z. B. Zahnarzt, Heilpraktiker, Medikamente, Brille, Krankenhausaufenthalt, Kur)
- Fahrtkosten zu Ärzten (Anzahl und km)
- Nachweis über Behinderung (z. B. Behindertenausweis, Bescheinigung über Pflegegrad)
- Aufwendungen für Pflege- und Betreuungsleistungen (im Haushalt) abzgl. Zuschuss
- Heimkosten, Kosten für Haushaltshilfe
- Unterhaltsleistungen für Kinder, Ex-Mann/-Frau, Eltern, Großeltern
- Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge für unterhaltene Personen (z. B. Kinder)
- Beerdigungskosten, existenzielle Gerichtsverfahren